

PRESSE-MITTEILUNG

INTERNATIONALE MARTIN LUTHER STIFTUNG

Erfurt/Wittenberg, am 14.09.2015

Reformation heute

Internationale Martin Luther Stiftung koordiniert Konferenz zum Thema *Protestantische Individualitätskulturen*

Gemeinsam mit der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V., der Stiftung LEUCOREA, der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt sowie der Theologischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg lädt die Internationale Martin Luther Stiftung am 18. und 19. September nach Wittenberg ein

Erfurt/Wittenberg (14.09.2015) Martin Luthers 95 Thesen lösten ein gewaltiges Beben in der frühneuzeitlichen Geisteswelt und Politik aus. Gelehrten Disputationen folgten Verketzerungen und schließlich die Kirchenspaltung. Nun, bald 500 Jahre nach Luthers reformatorischer Tat, stellt sich die Frage nach der Bedeutung der Reformation für uns heute. „**Reformation heute**“, ist eine internationale Konferenzreihe überschrieben, die von der Internationalen Martin Luther Stiftung initiiert wurde und die seither, mit wechselnden Themen und Partnern, von der Stiftung koordiniert wird. Diese Konferenzreihe, an der der Lutherische Weltbund, die Stiftung Luthergedenkstätten Sachsen-Anhalt sowie die Universitäten Jena, Tübingen, Halle-Wittenberg, Hamburg und Augsburg beteiligt sind, setzt sich aus fünf Einzelkonferenzen zusammen. Den Auftakt bildete die Konferenz „Protestantische Bildungsakzente“, die 2013 auf der Wartburg stattfand. Der Tagungsband liegt mittlerweile unter dem gleichen Titel vor. (Siehe: http://www.eva-leipzig.de/product_info.php?info=p3544_Reformation-heute-.html, Ev. Verlagsanstalt Leipzig: Reformation heute) Bis zum Reformationsjubiläum 2017 wird die Konferenz noch in Hamburg und dann abschließend in Augsburg zu Gast sein.

In diesem Jahr sind es die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V., die Stiftung LEUCOREA, die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt sowie die Theologische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, die die Tagung gemeinsam mit der Luther-Stiftung ausrichten und nach Wittenberg einladen. „*Diese Konferenzreihe versteht es in beispielhafter Weise, eine gründliche historische Analyse mit einer konsequenten Vergegenwärtigung des jeweiligen Fragestellungen zu verbinden.*“ freut sich Dr. Thomas A. Seidel, der Geschäftsführende Vorstand der Internationalen Martin Luther Stiftung und Reformationsbeauftragte der Thüringer Landesregierung. Dieser Ansatz ergäbe einen mitunter kontroversen, insgesamt jedoch sehr konstruktiven Beitrag zur Vorbereitung auf das Reformationsjubiläum „Luther 2017“, meint Seidel.

Die dritte Tagung der Konferenzreihe findet am **18. und 19. September 2015 in der Lutherstadt Wittenberg** statt. Im „protestantischen Rom“ diskutieren die Teilnehmer der Konferenz zum Thema: **„Zwischen Innerlichkeit und Institution – Protestantische Individualitätskulturen“**.

Dabei werden die Entstehung der Individualität, aber auch die Fragen nach dem Recht des Menschen auf religiöse Selbstbestimmung sowie nach der Vereinbarkeit von individueller Freiheit mit den Institutionen wie Kirche, Staat, Familie zu den Themenschwerpunkten der Tagung gehören.

Die Wittenberger Konferenz richtet sich besonders an Lehrerinnen und Lehrer, Pfarrerinnen und Pfarrer, Studierende der Theologie, Geschichte, Kulturgeschichte und Erziehungswissenschaften. Die Teilnahme steht allerdings darüber hinaus allen Interessierten offen.

Die Konferenz wird am Freitag, den 18. September 2015 um 13.30 Uhr im Auditorium maximum der LEUCOREA eröffnet. Im Öffentlichen Abendvortrag, eingeleitet vom Rektor der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Prof. Dr. Udo Sträter, referiert Prof. Dr. Eberhard Harbsmeier aus Løgumkloster in Dänemark, Mitglied des Kuratoriums der Internationalen Martin Luther Stiftung über „Die Kulturgeschichte des Selbst“, am Beispiel des großen dänischen Theologen und Existenzphilosophen Sören Kierkegaard.

Den Abschluss der Tagung bildet das Gespräch von Prof. Dr. Wolfgang Böhmer, Ministerpräsident a. D., mit PD Dr. Alf Christophersen zum Thema „Individualismus und gesellschaftliche Herausforderungen“ am Samstag, den 19. September 2015, um 12.00 Uhr im Großen Hörsaal des Lutherhauses.

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 25 € (ermäßigt 15 €) erhoben. Um Anmeldung wird gebeten unter Fax 0361 / 64418749 oder per E-Mail an: anmeldung@luther-stiftung.org.

Das vollständige Programm findet sich unter:
<http://reformationheute.org/index.php?id=4>

Für weitere Informationen:

Martin Linde,

Projektorganisation

Internationale Martin Luther Stiftung
Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt
Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt
Tel.: 0361/64418747
E-Mail: martin.linde@luther-stiftung.org

PD Dr. Alf Christophersen

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Schloßplatz 1d, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 / 498843
E-Mail: christophersen@ev-akademie-wittenberg.de

Dr. Marianne Schröter

Stiftung LEUCOREA
Collegienstraße 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 / 466100
E-Mail: marianne.schroeter@leucorea.uni-halle.de

PD Dr. Christian Senkel

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Systematische Theologie und Praktische Theologie und Religionswissenschaft
Franckeplatz 1/30, 06099 Halle an der Saale
E-Mail: ch.senkel@web.de